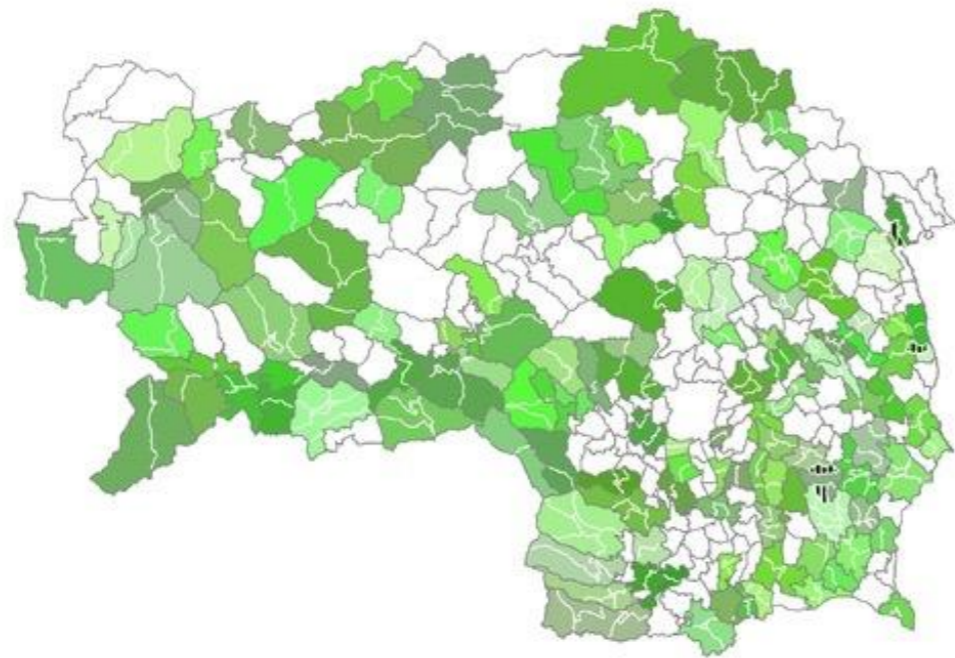
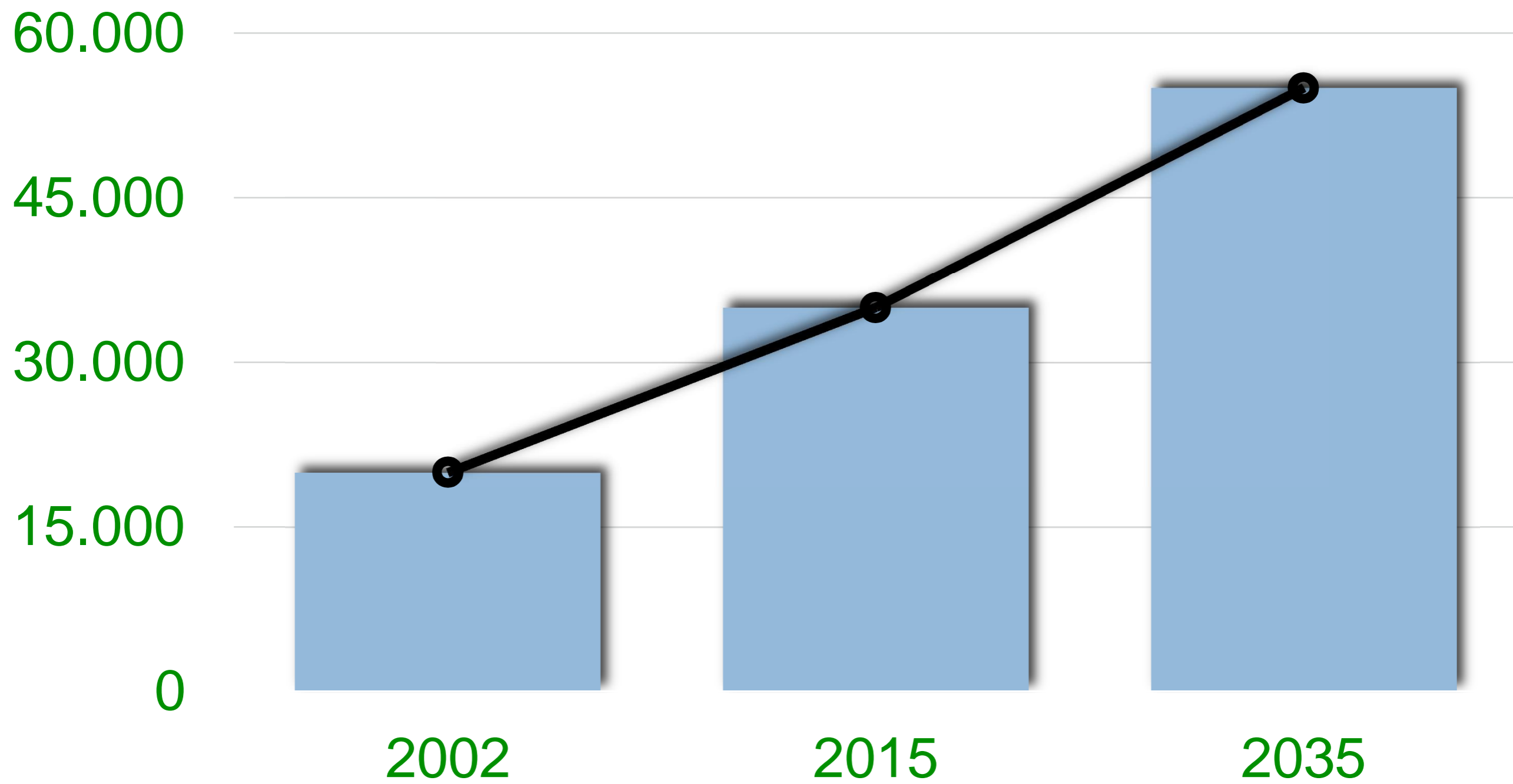


POLE-POSITION FÜR ÖSTERREICH DURCH STARKE LÄNDER UND GEMEINDEN



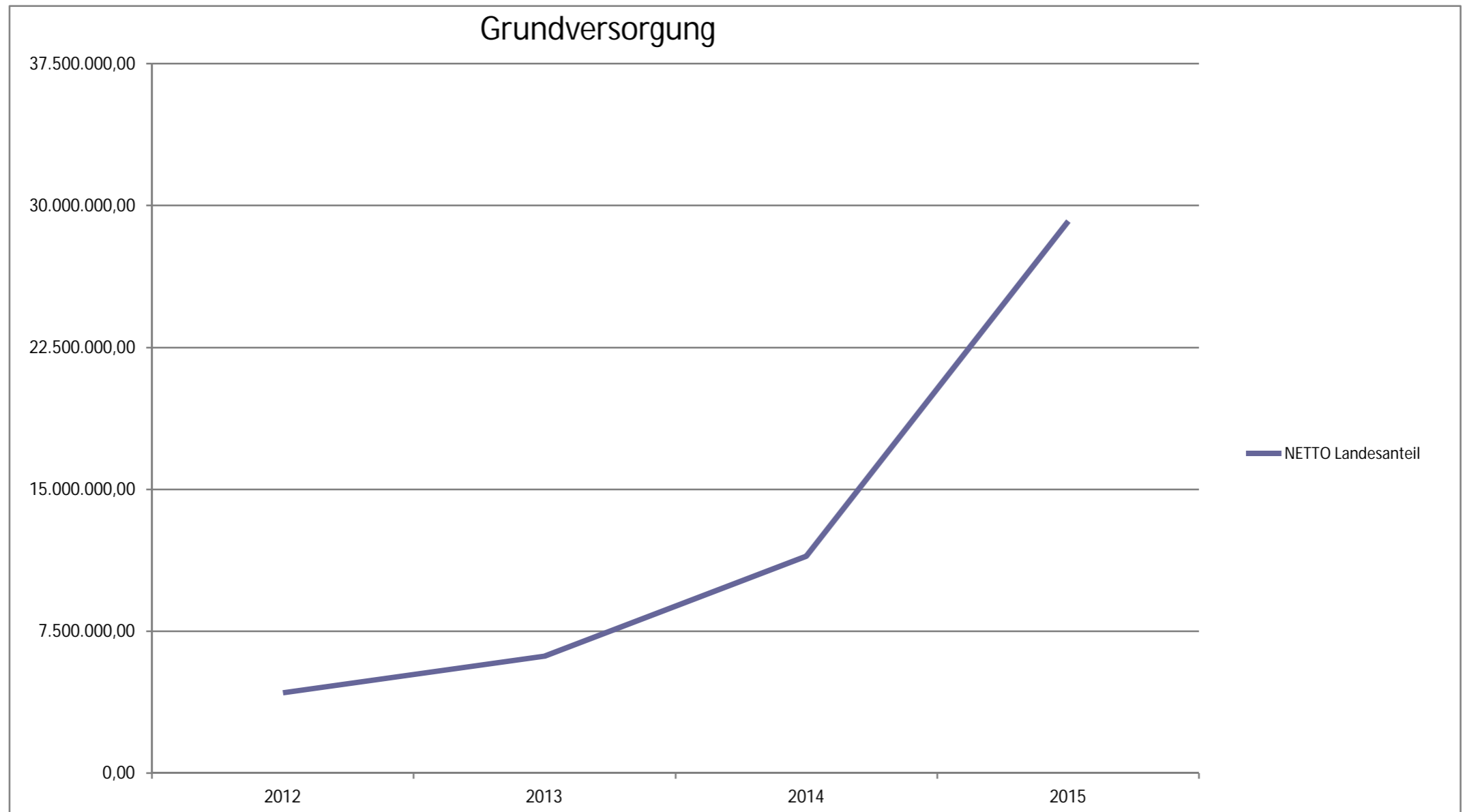
MEHRBELASTUNGEN AUSGLEICHEN -
ZUKUNFTSINVESTITIONEN
ERMÖGLICHEN

Bevölkerungsentwicklung Steiermark: Personen 85+



MEHRKOSTEN FLÜCHTLINGSSITUATION

Steirische Zahlen



Kostenentwicklung Land

MEHRBELASTUNG DURCH BUNDESGESETZGEBUNG



- Kosten für Länder und Gemeinden jährlich zwischen 500 - 800 Mio. €
- Ärztarbeitszeitgesetz strenger als EU verlangt
- Normen strenger als EU verlangt

BENACHTEILIGUNG DURCH WANDERUNGSBEWEGUNGEN

- Städte wachsen - Regionen dünnen aus
- Städte müssen investieren - Regionen teure Strukturen aufrecht erhalten
- Bsp. Kindergarten: Gleiche Kosten bei 25 oder 10 Kindern in der Gruppe
- Pendeln steigt - Ausbau des öffentlichen Verkehrs dringend geboten
- Verlust der Steiermark aufgrund des Bevölkerungsrückganges in Relation zu den anderen Bundesländern - 150 Mio.€ jährlich in den letzten 20 Jahren



- Weniger Auflagen und weniger Bürokratie - keine Abgabenaufonomie!
- Jeder soll gleich viel KFZ-Steuer zahlen, wurscht ob im Burgenland oder in der Steiermark!
- Mehr Gestaltungsfreiheit für die Gemeinden bei der Grundsteuer!

Länder und Gemeinden sind Reformpartner

Ganztageschule, Nachmittagsbetreuung, verschränkte Form, Regelschulwesen - klare Zuordnung zum Bund!

Hausverstand bei der Barrierefreiheit!

Kinderbildung und -betreuung primär in Verantwortung von Gemeinden auf Basis klarer pädagogischer Vorgaben und Qualitätsstandards!

Flexible Ärztearbeitszeitregelung!

Ja zu interkommunaler und länderübergreifender Zusammenarbeit - Umsatzsteuer befreit!

Denkmalschutz statt Betonschutz!



Denkmal!



Denkmal?